



WESERMARSCHMALLOWES

MIKROPROJEKTE

Was ist ein Mikroprojekt?

Mikroprojekte sind Gruppenmaßnahmen und fördern insbesondere **soziale Kompetenzen** wie Team- und Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Selbstorganisation.

Sie ermöglichen den **Austausch mit und Beratung durch junge(n) Menschen** in ähnlichen Lebens- und Problemlagen („Peers“).

Mikroprojekte sollen einen **Mehrwert für das benachteiligte Quartier** schaffen, indem sie beispielsweise das Wohnumfeld und **den öffentlichen Raum aufwerten** (z. B. Pflanzen von Bäumen, Verschönerung eines Platzes, Anlage eines Umweltpfades, Zwischennutzung von Brachen, neue Freizeitplätze/-möglichkeiten für Jugendliche) oder **das soziale Miteinander im Quartier und die Integration von Migrantinnen und Migranten stärken** (z.B. Stadtteil- und Dorffeste, Engagement für ältere Menschen, Anlage eines Gemeinschaftsgartens, Bildung von Fahrgemeinschaften im ländlichen Raum usw.).

Zu diesem Zweck können **andere Akteure** in die Umsetzung der Mikroprojekte eingebunden werden (z.B. Jugendzentren, Schulen, Betriebe).

Junge Menschen sollen so weit wie möglich an der Entwicklung von Projektideen beteiligt, zur Entwicklung eigener Projektideen angeregt und bei der Realisierung der Ideen begleitet werden.

ICH HABE EINE IDEE!

IST MEIN PROJEKT ALS
MIKROPROJEKT
GEEIGNET?

NEHMEN MEHR ALS 8
JUGENDLICHE DARAN TEIL?

RICHTET SICH DAS
PROJEKT AN SCHUL- UND
UNTERRICHTS-
VERWEIGERENDE
JUGENDLICHE?

GIBT ES EINEN MEHRWERT
FÜR DEN ORT / DIE
GEMEINDE / DEN
LANDKREIS?

WERDEN DIE SOZIALEN
KOMPETENZEN DER
TEILNEHMENDEN
GEFÖRDERT?

KONTAKT

Malin Schmidt

0152 02524594

m.schmidt@kvhs-
wesermarsch.de